

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: AXIL 2000 AB-B

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: BE2019-0051

R4BP 3-Referenznummer: BE-0013748-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	5
5.1. Anwendungsbestimmungen	5
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	5
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	5
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	6
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
6. Sonstige Informationen	6

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

AXIL 2000 AB-B

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	BERKEM DEVELOPPEMENT
	Anschrift	Marais Ouest 24680 Gardonne Frankreich
Zulassungsnummer	BE2019-0051	
R4BP 3-Referenznummer	BE-0013748-0000	
Datum der Zulassung	05/12/2019	
Ablauf der Zulassung	05/12/2029	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	ADKALIS
Anschrift des Herstellers	Marais Ouest F-24680 Gardonne Frankreich
Standort der Produktionsstätten	Marais Ouest F-24680 Gardonne Frankreich

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	63 - Alkyl(C12-16)dimethylbenzylammoniumchlorid (ADBAC/BKC (C12-16))
Name des Herstellers	INNOSPEC PERFORMANCE CHEMICALS ITALIA S.r.l.
Anschrift des Herstellers	Via Cavour 50 46043 Castiglione delle Stiviere (MN) Italien
Standort der Produktionsstätten	Via Cavour 50 46043 Castiglione delle Stiviere (MN) Italien

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Alkyl(C12-16)dimethylbenzylammoniumchlorid (ADBAC/BKC (C12-16))		Wirkstoffe	68424-85-1	270-325-2	50

2.2. Art der Formulierung

EC - Emulgierbares Konzentrat

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise	<p>Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.</p> <p>Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.</p> <p>Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.</p>
Sicherheitshinweise	<p>Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>Schutzkleidung tragen.</p> <p>Schutzhandschuhe tragen.</p> <p>Gesichtsschutz tragen.</p> <p>Augenschutz tragen.</p>

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

Sofort doctor/physician anrufen.

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

Inhalt in Übereinstimmung mit regionalen/nationalen Vorschriften zuführen.

Behälter in Übereinstimmung mit regionalen/nationalen Vorschriften zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Holzschutz

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	<p>Holzschutzmittel zur vorbeugenden Behandlung von frisch gesägt Schnittholz gegen Sapstain-Pilze und Schimmel.</p> <p>Mit dem Produkt behandeltes Holz darf nur in den Verwendungsklassen 1, 2 (z. B. Holzmöbel und -platten) und auf Paletten verwendet werden.</p> <p>Das Produkt ist für die Behandlung von Holz zugelassen, das dazu bestimmt ist, in indirekte Kontakt mit Lebensmitteln und/oder Futtermitteln</p>
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: <i>Aspergillus versicolor</i> Trivialname: Mould fungi Entwicklungsstadium: Sporen und Sporenbildner</p> <p>wissenschaftlicher Name: <i>Ceratocystis spp.</i> Trivialname: Sapstain fungi Entwicklungsstadium: Sporen und Sporenbildner</p>
Anwendungsbereich	<p>Innen-</p> <p>Frisch geschnittenes Holz (gemäß CEN / TS 15082: 2005) Es wirkt gegen Sapstain-Pilze und Schimmel auf frisch geschnittenem Holz.</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Offenes System: Tauchen Detaillierte Beschreibung: Siehe unten.</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>Aufwandmenge: 105 g/m² Verdünnung (%): Konzentration der Verwendung: 5%</p>

	Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Verarbeitungszeit: 20s Kurzes Eintauchen in einen breiten Eintauchtank.
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Behälter (Großpackmittel), Kunststoff: PE, 1000 l

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Biozidprodukte sicher verwenden. Lesen Sie vor dem Gebrauch die Sicherheits- und Gebrauchsanweisungen sorgfältig durch.

BEFESTIGUNG: Mindestens 4 Stunden nach dem Abtropfen des behandelten Holzes unter einer überdachten Fläche (Dach) auf einer wasserdichten Fläche (Betonplatte).

TROCKNUNG: 24 bis 48 Stunden in einem überdachten und belüfteten Bereich.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
- Vor den Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt Hände waschen.
- Tragen Sie die beschriebene persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz

Bei Auftreten von Dämpfen Atemschutzgerät mit zugelassenem Filter verwenden. Ein Atemschutzgerät mit einem Dampffilter des folgenden Typs muss verwendet werden: EN 141.

Handschutz bei langfristiger Exposition

Geeignetes Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk

Passagezeit / Handschuh: > 480 min

Mindeststärke / Handschuh: 0,7 mm

Beachten Sie die Angaben des Herstellers zu Durchlässigkeit und Durchdringungszeiten sowie zu besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Beanspruchung, Kontaktdauer).

Handschuhe müssen häufig ausgetauscht werden.

Handschutz bei kurzzeitiger Exposition (zB versehentliche Aerosole durch Spritzwasser etc.)

Geeignetes Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk

Durchgangszeit / Handschuh: > 30 min

Mindeststärke / Handschuh: 0,4 mm

Beachten Sie die Angaben des Herstellers zu Durchlässigkeit und Durchdringungszeiten sowie zu besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Beanspruchung, Kontaktdauer).

Augenschutz

Eng anliegende Schutzbrille; Schutzmaske.

Haut- und Körperschutz

Wählen Sie den Körperschutz entsprechend der Menge und Konzentration des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz: Gummi- oder Kunststoffschürze, Gummi- oder Kunststoffstiefel.

- Frisch behandeltes Holz sollte nach der Behandlung unter Schutz oder auf einem undurchlässigen Untergrund oder beidem gelagert werden, um einen direkten Verlust des Bodens, der Kanalisation oder des Wassers zu vermeiden.
- Jeder Verlust des Produkts muss zur Wiederverwendung oder Entsorgung eingesammelt werden.
- Sägemehl muss gemäß den europäischen gesetzlichen Bestimmungen entsorgt werden.
- Nicht zur Verwendung auf Holz, das in direktem Kontakt mit Lebensmitteln, Wasser oder Futtermitteln kommen kann.
- Eine zwischengeschaltete Papier- oder Kartonschicht (zugelassen für direkten Nahrungskontakt) muss immer zwischen die behandeltes Holz und das Essen (verpackt oder nicht)

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Abschnitt: Anweisungen für die Verwendung.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Abschnitt: Anweisungen für die Verwendung.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Abschnitt: Anweisungen für die Verwendung.

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Siehe Abschnitt: Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Siehe Abschnitt: Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Einatmen: Wenn eine Reizung der Atemwege auftritt, bringen Sie die Person an die frische Luft und halten Sie sie zum Atmen in einer bequemen Position.

Hautkontakt: Beschmutzte, getränkte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Die Haut mit Wasser abspülen. Bei Verbrennungen einen Arzt aufsuchen.

Augenkontamination: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen, dabei die Augenlider auseinanderhalten, um eine gründliche Spülung zu gewährleisten. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und leicht zu entfernen. Weiter spülen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt aufsuchen und das Verpackungsetikett vorzeigen. Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

Sofortmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Verschüttetes sammeln und als Sondermüll entsorgen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Die Entsorgung sollte als gefährlicher Abfall erfolgen.

Inhalt / Behälter gemäß den regionalen, nationalen Vorschriften entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

In der Originalverpackung an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Bei Temperaturen über 0°C lagern.

Vor Licht und Feuchtigkeit schützen.

Von Lebensmitteln und Futtermitteln fernhalten.

Produktlebensdauer unter normalen Lagerbedingungen: 2 Jahre.

6. Sonstige Informationen

Der Wirkstoffgehalt pro 100 g Produkt beträgt: Alkyl(C12-16)dimethylammoniumchlorid [ADBAC/BKC (C12-16)]: 48-52 g